

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 15. Oktober 1947

Nachlass Faulhaber 10026, S. 120

Stand: 01.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

WEDNESDAY - OCT. 15

[Über der Zeile: „9.15 Uhr“] Pontifikal amt zum Zweihundertjahrjubiläum der Klosterkirche in Reisach. Letzter Tag des Triduums. Kirche gedrängt voll. 9.15 Uhr Predigt von Pater Audomar O. Fr. M. Parallelen der großen Mutter Theresia und der kleinen Theresia von Lisieux. Lobt den Carmeliten orden. Zum Hochamt großer Dienst - 11.30 Uhr, besonders Präfekt, siehe besonderes. Zu Tisch spricht der Provinzial, dann der Landrat, der mich bereits bei der Königskirche in Wildenwart traf, spricht sehr lange, Gouverneur Brech (?) Els. aus Tirol, besucht mich auf dem Zimmer, ließ das Tiroler [*Nicht lesbar*], Graf Holnstein, Pfarrer von Oberaudorf. Eine Frau vom Schnellzug überfahren, eine andere noch im Sterben. Nachmittag 14.00 Uhr Predigt von Pater [], Carmelit, dann Prozession mit schwerer Monstranz, dann Segen, dann meine Ansprache, siehe besonderes, dann der Päpstliche Segen, in Eile Abfahrt. Pater Audomar fährt mit zurück. Ich habe noch viel Brevier auf der Rückfahrt, während es bereits dunkelt.

Lapisbeiser: Traurige Nachricht, soll operiert werden.